
Gemeinsamer Appell von Arbeitgebern und DGB an alle Beschäftigten: „Lassen Sie sich impfen!“

13.08.21 | Berlin

Gemeinsamer Appell von Arbeitgebern und DGB an alle Beschäftigten: „Lassen Sie sich impfen!“

Amsinck: „Erneuten Lockdown unbedingt vermeiden“ - Hossbach: „Jede einzelne Impfung zählt“

Impfen ist unsere Chance, einen weiteren Lockdown zu verhindern. Mit dieser gemeinsamen Botschaft haben sich die Spitzenorganisationen der Sozialpartner in Berlin und Brandenburg am Freitag an alle Beschäftigten und ihre Familien in der Hauptstadtregion gewandt.

Amsinck: "Es gibt genügend Möglichkeiten"

„Jede zusätzliche Impfung zählt. Nutzen Sie die Angebote, wo immer es möglich ist“, sagte Christian Amsinck, Hauptgeschäftsführer der Unternehmensverbände Berlin-Brandenburg (UVB). „Wir haben es selbst in der Hand, die Impfquote zu steigern und die Pandemie einzudämmen. Impfungen sind der einfachste und beste Weg zurück zur Normalität. Je schneller wir das schaffen, desto besser für unsere Wirtschaft. Es gibt genügend Möglichkeiten – in den Betrieben, in den Impfzentren oder beim Hausarzt. Einen erneuten Lockdown müssen wir unbedingt vermeiden. Unser Appell richtet sich vor

allein an bislang noch unentschlossene Menschen im Berufsleben. Sich impfen zu lassen, ist auch ein Akt der Solidarität gegenüber der Gesellschaft.“

"Hossbach: Wer kann, sollte die Möglichkeit nutzen"

„Es geht darum, jedes einzelne Leben zu schützen, und deshalb zählt jetzt jede Impfung. Wer sich impfen lassen kann, sollte jetzt die Möglichkeiten nutzen“, sagte der Vorsitzende des DGB Berlin-Brandenburg, Christian Hossbach. „Niemand will einen weiteren Lockdown, niemand will eine Überlastung des Gesundheitswesens. Der einzige Weg, der den Menschen dies erspart, führt über eine möglichst hohe Impfquote, vor allem unter Erwachsenen aller Altersstufen. Sollte eine neue Infektionswelle eintreten, schützt die Impfung vor erneuten harten Einschränkungen im Arbeitsleben, im Familienleben und beim Besuch von Restaurants, Sport- oder Kulturveranstaltungen.“

- [Auf Xing teilen](#)
- [Auf Facebook teilen](#)
- [Auf X teilen](#)
- [Auf LinkedIn teilen](#)

- [Drucken](#)
- [Als PDF speichern](#)

Ihr Ansprechpartner zum Thema Impfen:

Hauptgeschäftsführer

Alexander

Schirp

Telefon:

+49 30 31005-101

Telefax:

+49 30 31005-160

E-Mail:

Schirp [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)

Pressekontakt

Abteilungsleiter Presse und Kommunikation, Pressesprecher

Carsten

Brönstrup

Telefon:
+49 30 31005-114

Telefax:

+49 30 31005-166

E-Mail:

Broenstrup [at] akb-kunststoff.de

[Download VCF](#)